

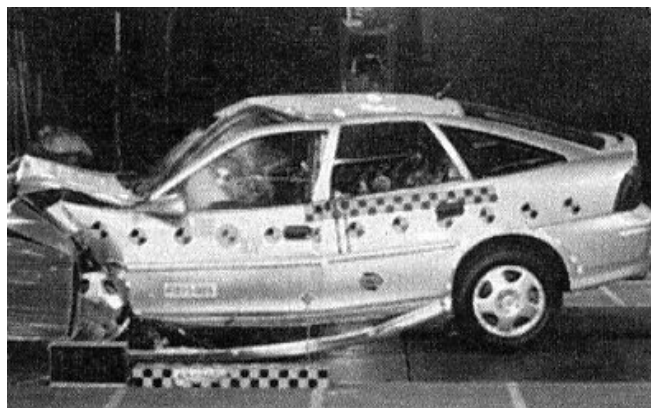
**Crashtest Opel Vectra (Mittelklasse)**

Bauzeitraum 1995 - 2002

Testdatum: Januar 2002



**Frontalcrash.** Die Fahrgastzelle des „alten“ Opel Vectra, der im Frühjahr von einem neuen Modell abgelöst wurde, geriet beim Frontcrash an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit. Kopf und Nacken von Fahrer und Beifahrer wurden allerdings gut geschützt. Auffallend jedoch: die hohen Brustbelastungswerte des Fahrers. Nicht perfekt arbeitet auch die Mechanik, die dafür sorgen soll, dass die Pedale beim Frontaufprall vom Fuß des Fahrers weggezogen werden. Sie kann, anders als erwartet, das Risiko von Fuß- und Beinverletzungen nicht ausschließen.



Das Bild zeigt deutlich: Den Belastungen des Aufpralls mit 64 km/h war der Vectra nicht so ganz gewachsen

**Seitencrash.** Mit lediglich einem serienmäßigen Seitenairbag (Kopfairbag gibt es im Vectra nicht) konnte Opel dennoch vernünftige Resultate erzielen. Die Belastungswerte für Brust und Bauch waren allerdings leicht erhöht.

*Wegen der deutlich überforderten Fahrgastzelle und der hohen Brustbelastung verpasste der Opel Vectra mit 24 Punkten nur knapp den vierten Wertungsstern.*

**Testergebnis:** ★★☆☆☆

**Gesamt-Punktzahl:** 24 Punkte

**Frontalcrash:** 9 Punkte

**Seitencrash:** 15 Punkte

**Pfahlaufpralltest:** Nicht durchgeführt

Wird nur durchgeführt, wenn Fahrzeug mit Kopfairbag geliefert wird.

**Fußgängerschutz:** ★★☆☆☆

*Beim Fußgängerschutz können maximal vier Sterne erreicht werden*

★★★★★ Fünf Sterne: Beste Beurteilung für die Summe der Punkte aus den Einzelcrashes:

1 bis 8 ★☆☆☆☆ 9 bis 16 ★★☆☆☆

17 bis 24 ★★☆☆☆ 25 bis 32 ★★☆☆☆

ab 33 Punkte ★★★★★

